

Dr. Egidius Doll

studierte Schul- und Kirchenmusik, Musikwissenschaft, Musikpädagogik und Psychologie. Er promovierte zum Dr.phil. mit einer Arbeit über Methodik des Improvisationsunterrichtes.

Ergänzende Studien führte er bei Michael Schneider und Fernando Germani durch. Die Solistenprüfung für Orgel legte er 1978 ab.

Von 1976 bis 1979 war er Domorganist am Dom zu Wetzlar. Seit 1980 ist er Leiter der Abt. kath. Kirchenmusik an der Musikakademie (Hermann Zilcher Konservatorium) in Würzburg. Außerdem hat er einen Lehrauftrag für Orgelimprovisation an der Universität Mainz.

Preise bei Wettbewerben lohnen sein Können. Neben vielfältiger Konzerttätigkeit machen ihm seine Rundfunk-, Fernseh- und Schallplattenaufnahmen der Öffentlichkeit bekannt.

Programmfolge am 25.März 1990 19.00 Uhr

Dr. Egidius Doll, Orgel

Dietrich Buxtehude (1637-1707)	Praeludium in E-Dur
Joh. Pachelbel (1653-1706)	Partita sopra: "Christus der ist mein Leben"
Joh.Jac. Froberger (1616-1667)	Canzona in d
Joh.Seb. Bach (1685-1750)	Praeludium und Fuge h-moll BWV 544
Egidius Doll	Freie Improvisation über ein gegebenes Thema